

Satzung der Gemeinde Bosau über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Schleswig-Holstein (GO) vom 28.02.2003 (GVObI. 2003 Schl.-H., S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2023 (GVObI. S. 308), Zuständigkeiten und Ressortbezeichnungen zuletzt ersetzt durch Artikel 64 der Verordnung vom 27. Oktober 2023 (GVObI. Schl.-H. S. 514), des § 16 Abs. 1 und Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411) sowie des § 25 Abs. 1 und Abs. 2 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Bosau vom 25.03.2024 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Bosau erhebt:

- a) von dem in ihrem Gemeindegebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für diese Steuern (Realsteuern) werden wie folgt festgesetzt:

Für das Jahr	<u>2024</u>
1. Grundsteuer für	
a) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf:	390 v.H.
b) Grundstücke (Grundsteuer B)	425 v.H.
2. Gewerbesteuer	380 v.H.

§ 3 Inkrafttreten / Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2024 in Kraft und tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2024 außer Kraft.

Bosau, den 26. März 2024

Gemeinde Bosau
Der Bürgermeister

gez. J. Arendt

L.S.

Jens Arendt